

Jean-Frédéric Schnyder



Worum es geht

Franz Gertsch ist ein Meister der Druckgraphik, vor allem im Holzschnitt, aber auch in der Lithographie: Das hier vorliegende fotorealistische Beispiel verblüfft durch seine Detailgenauigkeit. Bereits 1952 wählte der Künstler vereinzelt Fotografien als Vorbilder, brauchte dann aber eine etwas längere Experimentierzeit, bis er diese Kompositionsweise in vollem Maße nutzte. Seit 1969 arbeitet er darin auch im großen Format und nach Diaprojektionen. Die Themen findet Gertsch in seiner unmittelbaren Umgebung und im Freundeskreis. Zu ihm gehört auch der Schweizer Jean-Frédéric Schnyder (geb. 1945): Der Autodidakt ist Maler, Graphiker, Fotograf, Objekt-, Installations- und Konzeptkünstler. Das Blatt ist Nr. 9 von 12 Probedrucken (e.a. = »épreuve de'artist«). 1972 erschien die Darstellung auch in der Mappe »documenta and no-documenta realists«, die von der Galerie de Gestlo, Hamburg, herausgegeben wurde.

Titel	Jean-Frédéric Schnyder
Inventarnummer	A 2003/GVL 1043
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Franz Gertsch</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. März 1930 Mörigen (Bern) †
Datierung	1970 (1972)
Technik	Lithographie
Material	Papier (beige)
Maße	Höhe: 59,50cm(Blatt) / Breite: 87,00cm(Blatt)
Urheberrecht	by Franz Gertsch
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 2003 Freunde der Staatsgalerie Stuttgart e.V., Konrad Kohlhammer-Stiftung

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)